

Sitzung des Gemeinderats vom 21.04.2016

Protokoll Bürgerforum

1	<p>Bericht des Bürgermeisters Entschuldigt: MKS, A. Schlick</p> <p>15. April 2016: Sitzung des Wasserwerkes: Lt. BGM müssen sich die Kommunen ihre Wasserrechte langfristig sichern. Die Anfrage der SWM bei der Gemeinde Garmisch ab 2025 Wasser aus dem Loisachtal zu beziehen, wurde von dieser abgelehnt. Begründung: Garmisch möchte nicht, dass ihr Wasser von den SWM gewinnbringend an die Kommunen des Landkreises MUC verkauft wird. Deshalb werden die SWM vermutlich den Wasserversorgungsvertrag mit Hohenbrunn (Riemerling-West und -Ost) aufkündigen. Die Gemeinde muss sich in diesem Fall darauf einstellen, dass erhebliche Mehrkosten für die zukünftige Wasserversorgung aufgebracht werden müssen (u.a. müsste dann auch das Wasserversorgungssystem von den SWM übernommen bzw. neu gebaut werden).</p>
2	<p>Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 17.03.2016 Es wurden keine Beschlüsse aus der nicht-öffentlichen Sitzung bekannt gegeben.</p>
3	<p>Errichtung eines Kunstrasenplatzes an der Putzbrunner Straße</p> <p>Erläuterung: Gemäß Beschluss vom 17.12.2015 wurde das Architekturbüro „Umwelt und Planung“ gemäß den Leistungsphasen 3 - 9 HOAI mit der Planung, Ausschreibung und Bauüberwachung des Projektes beauftragt. Nach den notwendigen Baugrunduntersuchungen wurden die Erdarbeiten ausgeschrieben. Die Submission fand am 13.04.2016 statt.</p> <p>Der Kunstrasenplatz wird sich gegenüber der Planung von 550T€ auf 661T€ verteuern. Der Mehraufwand von 71T€ ist darin begründet, dass noch eine Einzäunung, eine Beflankung mit Gehwegplatten sowie zusätzlicher Bodenaushub notwendig sind. Die jährlichen Wartungskosten sind in diesem Betrag nicht enthalten. Sie müssen für die Dauer der Gewährleistung (5 Jahre) durch einen separaten Vertrag mit dem Kunstrasenhersteller festgelegt werden. Die laufenden Kosten werden auf ca. 20T€ (3-5 T€ p.a.) geschätzt</p> <p>Die Frage des BF, ob es nun noch Fördergelder für den Kunstrasenplatz gibt, verneinte der BGM.</p> <p>Abstimmung: Der GR hat den o.g. Mehrkosten einstimmig zustimmt.</p>
3.1	<p>Kunstrasenplatz, Vergabe der Erdarbeiten Die Auswertung der Angebote und der Vergabevorschlag für die Erdarbeiten werden in der Sitzung ausgeteilt. Es wurden sechs Angebote abgegeben. Das günstigste Angebot liegt bei 239T€.</p> <p>Antrag: Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Erdbauleistungen an den wirt-</p>

	<p>schaftlichsten Bieter.</p> <p>Abstimmung: Antrag wurde mit 18:01 Stimmen angenommen.</p>
3.2	<p>Kunstrasenplatz, Vergabe Sportplatz- und Ausstattungsarbeiten Die Auswertung der Angebote und der Vergabevorschlag für die Sportplatz- und Ausstattungsarbeiten werden in der Sitzung ausgeteilt. Es wurden sieben Angebote abgeben. Das günstigste Angebot liegt bei 256T€.</p> <p>Antrag: Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Sportplatz- und Ausstattungsarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter.</p> <p>Abstimmung: Antrag wurde mit 18:01 Stimmen angenommen</p>
3.3	<p>Kunstrasenplatz, Sachstandsbericht und Kostenübersicht nach Vergabe der Hauptleistungen Details siehe TOP3.</p>
4	<p>Sanierung und Erweiterung des Feuerhauses, Sachstandsbericht und Kostenfortschreibung</p> <p>Erläuterung: Für die Erstellung des Erweiterungsbaus der Feuerwehr Hohenbrunn wurden die benötigten Gewerke ausgeschrieben und vergeben. In der Sitzung wird der aktuelle Stand der zu erwarteten Gesamtkosten vorgestellt. (Die Kostenübersicht wurde leider nicht veröffentlicht und in der Sitzung wurde lediglich eine kleine aus der Ferne nicht leserliche Übersicht an die Wand projiziert, weshalb die u.g. Werte nur erahnt werden konnten:</p> <p>1,2 Mio. € gemäß Machbarkeitsstudie 1,3 Mio. € gemäß Marktpreisanalyse 1,1 Mio. € gemäß Angebotsvergabe</p> <p>D.h. man liegt momentan ca. 105T€ unter den veranschlagten Kosten. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich Ende Mai / Anf. Juni abgeschlossen.</p>
5	<p>Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 17.03.2016. ...</p>
6	<p>Anfragen aus dem Gremium, Verschiedenes Das LRA hat es abgelehnt, auf der B471 eine Radarmessanlage zu installieren. Dennoch werden ab Juni/Juli 2016 mobile Geschwindigkeitsmessungen im Gemeindegebiet durchgeführt (auf der B471 und innerhalb der Ortsteile).</p> <p>Auf die Anfrage des BF, wann der Ortstermin „Steinstraße“ stattfinden würde, antwortete der BGM, dass dieser Termin bereits mit Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung stattgefunden habe. Die Anwesenheit von GR sei nicht erforderlich gewesen.</p>

Protokoll geschrieben von Andreas Franken